



Anwendung

Ehrenpreis unterstützt nahezu alle Organsysteme. Es ist besonders geeignet ist der Ehrenpreis in Mischtees, beispielsweise gegen Atemwegserkrankungen, Verdauungsbeschwerden oder zur Anregung des Stoffwechsels.

Also ideal zur Stärkung des Immunsystems. Allerdings schmeckt der Tee bitter und kann gut mit anderen Kräutern gemischt werden.

Es reinigt den Körper vor Giftstoffen, reinigt Blut und unterstützt bei Verschleimung der Atemwege und schwerem Atem und angegriffener Lunge

Dank der blutreinigenden Wirkung des Ehrenpreises wirkt er besonders gut gegen chronische Hauterkrankungen. Er lindert den Juckreiz lindert, hat er sich beispielsweise bei Neurodermitis bewährt.

Es ist ein Universalmittel der Heilpflanzen, welches auch wurde in Pestzeiten gerne genutzt wurde.

Teeempfehlung

Ehrenpreis Blätter

Taubnesselblüten (u.a. auch gegen Entzündungen der Atmungsorgane)

Veilchen (u.a. antibakteriell, entzündungshemmend)

Spitzwegerich (u.a. Hustenlindernd)

Huflattich Blüten (u.a. Lungenstärkend)

Sie können die Blätter in frischem Zustand zu gleichen Teilen mischen und als Tee zubereiten. Trinken Sie den Tee aber nie mehr als drei Wochen durchgehend.

Informationen



Astrid Grohmann:

Heilkräuterlehrgang, Trainerausbildung, Familien, Lebens- und Sozialberaterin, Wanderführer, Outdoortrainings

Kontakt:

Astrid Grohmann

Tel.: 0676 766 37 11; E-Mail: kraeuterwanderung@meine-linde.at

Web: www.meine-linde.at

Fcb: Meine Linde